

Kreis Steinfurt



Nachrichten

Aktionswoche für „vergessene Kinder“

KREIS STEINFURT. Auf 2,6 Millionen wird die Zahl der Kinder aus Suchtfamilien von Experten geschätzt. In Deutschland soll demnach etwa jedes sechste Kind im Schatten der Sucht aufwachsen, die meisten davon mit Alkoholikern. Die bundesweite Aktionswoche für Kinder aus suchtkranken Familien vom 9. bis zum 15. Februar macht auf diese „vergessenen Kinder“ aufmerksam und gibt ihnen eine Stimme. Die Beratungsstellen Sucht und Drogen aus dem Kreis Steinfurt machen mit und unterstützen die Aktion gemeinsam mit Veranstaltungen, Vorträgen und Lesungen. Im Rahmen der Aktionswoche finden Veranstaltungen statt, die auf das Schicksal der betroffenen Kinder hinweisen sollen.

12. Februar um 18 Uhr: Vortrag „Kinder aus suchtblasteten Familien“ in der Familienbildungsstätte, Schulstraße 3 in Steinfurt-Borghorst.

12. Februar um 17.30 Uhr: Vortrag „Kinder aus suchtblasteten Familien“ von Heike Limmroth-Lück beim Caritasverband Tecklenburger Land, Klosterstraße 19 in Ibbenbüren.

14. Februar von 10 bis 12 Uhr: Eltern-Kind-Frühstück mit Spielangeboten und Kinderbetreuung in der Jugend- und Drogenberatung, Thiemauer 42 in Rheine.

14. Februar um 16 Uhr: Lesung „Flaschenpost nach irgendwo“ in der Verwaltung des LWL-Jugendheims, Kieselings Kamp 1 in Tecklenburg. Infos: <https://www.dw-te.de/wordpress/vergessenen-kindern-eine-stimme-geben/>

